

Carestone beginnt Bau für weitere nachhaltige Pflegeimmobilie in Nordhessen

- 44 Pflegeapartments und sechs betreute Wohnungen im KFWG-Q-Standard
- Serieller Bau nachhaltiger Pflegeimmobilie dank Programm-Management
- 50 Wohneinheiten als Anlageoption mit KfW-Förderung für private Investorinnen und Investoren
- Betreiberin MENetatis verstärkt eigenes Pflegeangebot in der Region

Hannover, 22. Februar 2024 – In der Kleinstadt Liebenau im nordhessischen Landkreis Kassel setzt die Carestone Gruppe, Marktführer in der Entwicklung von nachhaltigen Pflegeimmobilien, ihren sozial-ökologischen Kurs fort. Der jetzt erfolgte Baustart des Seniorenzentrums ist der Auftakt für die nächste Immobilie im klimafreundlichen KFWG-Q-Standard. Sie ist Teil eines unternehmenseigenen Programm-Managements, das Projekte zur Realisierung nachhaltiger Pflegeimmobilien in Serie bündelt. Nach dem kürzlich erfolgten Spatenstich für die Pflegeimmobilie im nahe gelegenen Reinhardshagen realisiert Carestone damit weiteren altersgerechten und klimafreundlichen Wohnraum, der auch von privaten Investorinnen und Investoren als nachhaltige und förderfähige Kapitalanlage erworben werden kann.

Das Seniorenzentrum in Liebenau wird im Lacheweg errichtet und erfüllt, wie die im rund 40 Kilometer entfernt entstehende Pflegeimmobilie in Reinhardshagen, die hohen Anforderungen an klimafreundliche Neubauten. „Aus dem seriellen Bau nachhaltiger Pflegeimmobilien ergeben sich ökologische Vorteile, wie etwa geringere CO₂-Emissionen beim Bau und Gebäudebetrieb sowie deutliche finanzielle Mehrwerte für unsere Investorinnen und Investoren“, erklärt Ralf Licht, Chief Development Officer der Carestone Gruppe. „Dank konsequenter Standardisierung, zentral geplante Projekte und bewährter Prozessabläufe erreichen wir eine hohe Qualität und reduzieren den ökologischen Fußabdruck weiter.“ Das Seniorenzentrum ist auch eine Antwort auf den steigenden Pflegebedarf im Landkreis Kassel. „Wir haben lange hart dafür gearbeitet, um den Seniorinnen und Senioren hier ein bedarfsgerechtes Angebot zu machen. Umso mehr freuen wir uns jetzt. Das Haus wird nicht nur ein lebendiger Teil unserer Gemeinschaft werden, sondern auch die Infrastruktur vor Ort stärken“, sagt Liebenaus Bürgermeister Harald Munser.

Gemeinsam mit dem Generalunternehmen, der Engelhardt Sozialimmobilien GmbH, wird auf dem Gelände des ehemaligen Sportplatzes ein zweiflügeliger Neubau mit drei Vollgeschossen realisiert. Auf einer Bruttogrundfläche von rund 3.000 Quadratmetern vereint er mit dem Betreuten Wohnen und der stationären Pflege zwei Wohnformen unter einem Dach. Für letztere sind die 44 Einzel-Apartments konzipiert, die sich jeweils auf die beiden Obergeschosse verteilen und selbstverständlich jeweils über ein eigenes barrierefreies Badezimmer verfügen. Im Erdgeschoss befinden sich zudem sechs betreute Wohnungen. Modern eingerichtet, erhalten Seniorinnen und Senioren hier genau jenen Grad an Unterstützung, den sie im Alltag benötigen. Ebenfalls im Erdgeschoss sind die hauseigene Küche, Räume für den Pflegedienst sowie Umkleidemöglichkeiten für das Personal und die Haustechnik untergebracht. Ein hell eingerichtetes Bistro fungiert als zentraler Treffpunkt und öffnet sich zu einer großflächigen Sonnenterrasse. Gleiches gilt für die Aufenthalts- und Gemeinschaftsräume in den Obergeschossen. Sie alle laden mit ihren Balkonen immer auch zum Verweilen an der frischen Luft ein. Daneben tragen ein ansprechendes Farbkonzept, eine hochwertige Ausstattung und bodentiefe Fenster zur gehobenen Wohnqualität bei.

Die 3.000-Einwohner-Stadt Liebenau liegt in einer zentralen und gleichzeitig naturreichen Region. Die gut ausgebauten Verkehrsverbindungen führen schnell ins etwa 30 Kilometer entfernte Kassel, dem urbanen Zentrum der Region an der Nord-Süd-Achse A7, oder ins Ruhrgebiet. Dennoch hat sich Liebenau mit der Nähe zum hessischen Weserbergland, dem Reinhardts- und Habichtswald und den elf umliegenden Kurorten seinen beschaulich-ländlichen Charakter erhalten.

Attraktive Perspektiven auch für Investorinnen und Investoren

Das neue Seniorenzentrum bietet nicht nur pflegebedürftigen Menschen ein neues Zuhause, sondern eröffnet auch privaten Investorinnen und Investoren eine sinnvolle Anlagemöglichkeit. Ähnlich wie beim Kauf von Wohnungen in Mehrfamilienhäusern können sie die Apartments und betreute Wohnungen im Teileigentum erwerben. Diese Investition zielt weniger auf die Eigennutzung ab, als vielmehr auf eine

langfristige und stabile Altersvorsorge. Sandro Pawils, Chief Sales Officer bei Carestone, erklärt: „Die nachhaltige Bauweise in Liebenau ermöglicht Investorinnen und Investoren attraktive Zinskonditionen der KfW-Bank von unter einem Prozent. Das macht die Investition nicht nur gesellschaftlich wertvoll, sondern auch finanziell lohnend.“

MENetatis baut hochwertiges Pflegeangebot weiter aus

Nach den Seniorenzentren in Calden und dem sich ebenfalls im Bau befindlichen Projekt in Reinhardshagen ist die entstehende Immobilie in Liebenau bereits das dritte Projekt in Nordhessen, das die Betreiberin MENetatis mit den Experten der Carestone Gruppe umsetzt. Die MENetatis stärkt mit dieser Einrichtung ihre regionale Präsenz, erweitert ihr regionales Pflegecluster sinnvoll und setzt auch mit dem Haus in Liebenau ihr Betreiberkonzept fort, das hochwertige stationäre Pflege mit einem zeitgemäßen, einladenden Ambiente verbindet und dabei fest in das Gemeindeleben eingebettet ist. Das nachhaltige und soziale Gesamtkonzept macht das neue Haus zu einer attraktiven Adresse für Seniorinnen und Senioren sowie für Investorinnen und Investoren.

Die Vermarktung der einzelnen Apartments über Carestone hat bereits begonnen. Private Investorinnen und Investoren können diese für die eigene Altersvorsorge nutzen und gleichzeitig dazu beitragen, den durch den demografischen Wandel stetig steigenden Bedarf an Pflegeplätzen zu decken. Informationen erhalten Interessierte unter: <https://carestone.com/immobilie-im-detail/liebenau> oder Tel: 0511 26152-222.

Seniorinnen und Senioren, die sich für die Angebote in den Pflegeapartments und betreuten Wohnungen interessieren sowie Pflegekräfte haben die Möglichkeit, sich über das Angebot der MENetatis GmbH unter <https://menetatis.de> oder telefonisch unter 02272 83 99 80 0 zu informieren.

Über Carestone

Die Carestone Gruppe plant, baut und vermarktet Senioren- und Pflegeimmobilien als Kapitalanlage. Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung, einem platziertem Projektvolumen von rund 3 Milliarden Euro, über 20.000 geschaffenen Pflegeplätzen und ca. 18.000 verkauften real geteilten Pflegeapartments ist Carestone der marktführende Entwickler und Anbieter von Senioren- und Pflegeimmobilien in Deutschland. 2023 wurde ihm vom Deutschen Innovationsinstitut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung (DIND) der Titel „Arbeitgeber der Zukunft“ verliehen. Im selben Jahr wurde Carestone von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS MONEY als „Unternehmen des Jahres“ ausgezeichnet und erhielt diesen Titel 2024 erneut. Darüber hinaus gehört Carestone laut einem Morningstar Sustainability Ratings in der Kategorie Nachhaltigkeit weltweit zu den besten sechs Prozent der bewerteten Immobilien-Projektentwickler.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Stefan Schlichting
Unternehmenskommunikation
T: 0511 26152-251
E: s.schlichting@carestone.com